

„Frühtraumatisierte besser verstehen“ Fachtagung vom 12.11.2016

Am 12.11. fand in der Stadtteilschule Horn unsere jährliche Fachtagung mit 130 Erwachsenen und 30 angemeldeten Kindern statt.



Norbert Carstensen, langjähriger Honorarmitarbeiter für unseren Verein, führte die angemeldeten TeilnehmerInnen mit seinem lebendigen Vortrag durch den Vormittag.

Wenn sich Pflege- und Adoptivkinder aggressiv verhalten, stehen die übrigen Familienmitglieder oft hilflos daneben und stellen sich die Frage, wie sie mit dem provozierenden Verhalten umgehen sollen. In seinem Vortrag beschrieb Norbert Carstensen differenziert und sehr plastisch die Besonderheiten von Pflege- und Adoptivkindern, die z. T. bereits im Mutterleib und nach der Geburt schwere Belastungen erlebt haben. Er erklärte, dass sich bei wiederholten Stresserfahrungen bei einem Kind grundlegend der Aufbau seines Gehirns und des gesamten Stress-Systems verändern kann.

Es kann dann alle Arten von Stress schlechter verkraften, hat Schwierigkeiten, sich unter Druck zu konzentrieren und „zusammenzuhalten“, es dissoziiert häufig und kann Impulse und Gefühle schlecht ausbalancieren.

So können dann in den Pflege- und Adoptivfamilien zahlreiche Konfliktsituationen entstehen, die die Eltern vor große Herausforderungen stellen.

Die Zuhörer erkannten an vielen Beispielen ihre Alltagssituation wieder. Wenn es vielleicht auch in einigen Familien in der „Alltagssituation“ manchmal nichts zu lachen gibt, so konnten die ZuhörerInnen Carstensens humorvollem und lebendigem Stil gut folgen und so mancher konnte während des Vortrages ein Schmunzeln nicht unterdrücken.

Der Ablauf am Nachmittag war für alle neu. Infolge der langjährigen Erfahrung mit Arbeitsgruppen schlug der Vorstand vor, den Nachmittag in Form eines „World-Cafés“ zu gestalten. Auch hierauf konnten sich Mitarbeiter und Teilnehmer gut einlassen. Es gab fünf thematische Stationen, die von den TeilnehmerInnen nach 20 Minuten gewechselt werden sollten. Jede Station wurde fachlich begleitet und moderiert.

Die TeilnehmerInnen äußerten sich sehr zufrieden und die Kinder hatten in der Kinderbetreuung einen spannenden Tag verbracht.

Edda Jacobs, Freunde der Kinder e. V.